

NIEDERSCHRIFT Nr. 04/2022
der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates
am 17. Mai 2022 in der Merowingerhalle in Biengen
von 19.30 Uhr bis 20.15 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher Borgas, Benjamin

Ortschaftsrät*innen: Altenburger, Karin
 Bihlmann, Lukas
 Fies, Gudrun
 Gerboth, Rebekka
 Grethler, Dominic

Entschuldigt: Duftschmid, Anna
 Möhr, Alfred
 Müller, Rudolf
 Spahr, Alexander

Von der Verwaltung: Susanne Blessing, Schriftführerin

Externe Gäste:

Zuhörer*innen: 3

Ortsvorsteher (OV) Benjamin Borgas stellt fest, dass die Mitglieder*innen des Ortschaftsrates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom 6. Mai 2022 rechtzeitig einberufen wurden und dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist. Er begrüßt die Mitglieder*innen des Ortschaftsrates sowie die anwesenden Zuhörer*innen und geht zur Tagesordnung über.

1. Bürger*innenfragen

Ein Bürger fragt nach dem Stand der Bearbeitung der Gestaltungssatzung nach der erfolgten Offenlage und ob es darüber einen Beratungstermin gäbe. Er weist in diesem Zusammenhang auf die Spaltung der Bürger in Biengen hin sowie auf Veröffentlichungen in sozialen Medien, die Bauherren und Planer von Bauvorhaben in Biengen betreffen.

Ein weiterer Bürger erwähnt die rechtskräftige Erhaltungssatzung, die derzeit in Biengen bei geplanten Veränderungen an Gebäuden herangezogen würde sowie deren Sinn. Hinzu käme jetzt noch die Gestaltungssatzung, die weitere Einschränkungen für die Bürger bringe. Er befürchtet von einer Gruppierung in Biengen weitere Bevormundung.

OR Fies erläutert, dass die Erhaltungssatzung nicht vorsehe, dass abgerissene Gebäude genauso wieder hergestellt werden müssten, sondern es darf nicht größer werden als es das Ursprungsgebäude war. Man wolle damit die Strukturen des Dorfes erhalten.

OV Borgas weist auf die Unterscheidung der Erhaltungssatzung zur Gestaltungssatzung hin. Die Erhaltungssatzung beinhalte nicht, wie ein Gebäude nach einem möglichen Abriß aussehen müsse, das sei ein Teil der Gestaltungssatzung. Im Geltungsbereich der Erhaltungssatzung seien Gebäude und Raumkanten enthalten, die besonders erhaltenswert seien. Alle im Geltungsbereich der Erhaltungssatzung stehenden Gebäude seien nicht ohne vorherigen Antrag abreißbar. Diese Satzung diene nicht dazu, daß Bauen oder Abriss grundsätzlich zu verhindern sei, sondern daß man einen genaueren Blick darauf habe. Bei allen Entscheidungen sei die Erhaltungssatzung immer im Blick des Ortschaftsrates und Gemeinderates sowie der Bauverwaltung.

In sozialen Medien würden derzeit Bauprojekte in Biengen angeprangert, das sei aus Sicht von OV Borgas nicht zu akzeptieren. Alle aktuellen Bauprojekte seien an den gültigen Bauvorschriften ausgerichtet und genehmigt.

OV Borgas informiert, es seien viele Einwendungen zur 3. Offenlage der Gestaltungssatzung eingegangen. Es würde jede Stellungnahme ernst genommen und derzeit durch den Planer und dem OR aufgearbeitet. Die brauche noch etwas Zeit.

Ein Bürger erkundigt sich nach der verkehrsberuhigten Zone in der Bachstraße und dem Gesamt-Verkehrskonzept für Biengen. OV Borgas antwortet, es seien viele Hinweise durch Bürger eingegangen. Diese würden derzeit durch das Ordnungsamt aufbereitet und rechtlich eingeordnet. Eine Information über das Ergebnis erfolgt in einer der nächsten Ortschaftsratssitzungen.

2. Berichte aus dem Gemeinderat, nichtöffentlichen Sitzungen und Informationen

OV Borgas informiert über folgende Punkte:

- Die Trafostation am Kindergarten wird umgesetzt: es komme zu dieser Station nochmals ein gleich großes Gebäude für Glasfaser (Verteiler) der Stadt Bad Krozingen; zusätzlich ausgerüstet mit Photovoltaik auf dem Dach
- eine Begehung mit Herrn Dohrer vom Architekturbüro Ruch habe stattgefunden im Baugebiet Schloßstraße/Metzgergasse. Es gehe um die Bauvoranfrage und Antrag auf Bebauungsplanänderung sowie einer Veränderung der Straßenführung. Es gehe auch um die Frage, wie weitere vorhandene Bauplätze angebunden werden können; dies in Zusammenarbeit mit den Eigentümern.
- Die Ausschreibung der Reinigung für öffentliche Gebäude der Stadt Bad Krozingen für 2023 läuft; ein Vororttermin in der Merowingerhalle mit der Mitarbeiterin des Gebäudemanagements der Stadtverwaltung habe stattgefunden
- Der GR hat dem Konzept der Mitfahrbänkle zugestimmt

3. Bauanträge und Bauvoranfragen

Es liegen keine Bauanträge vor.

4. Beratung Haushaltsanmeldung 2023 ff.

OV Borgas erinnert an die Abgabe der Haushaltsanmeldung.

- OR Grethler fragt nach der Toilettenanlage am Friedhof, diese sei bereits seit Jahren im Haushalt angemeldet. OV Borgas wird sich mit dem Bauamt in Verbindung setzen. OV Borgas erteilt dem anwesenden Jürgen Rebitzke (Ingenieurbüro Rebitzke) das Wort: sein Planungsbüro habe die Bauzeichnungen erstellt, die Tiefbauarbeiten für die Anschlüsse wurden an Fa. Gutekunst erteilt, seien aber noch nicht ausgeführt. Er könne die Bauverwaltung nochmals ansprechen.
- OR Grethler moniert die Umsetzung der eingereichten Haushaltsplanungen; die Sanierung des Rathausplatzes in Biengen sei überfällig. Für die kommende Haushaltsplanung soll die Anmeldung aus dem vergangenen Jahr hinzugezogen werden.

5. Anfragen des Ortschaftsrates

OR Gerboth fragt nach der zeitlichen Planung der Sanierung der Hauptstraße: laut OV Borgas ist diese Baumaßnahme für 2023 angedacht

OR Altenburger fragt nach dem Stand der Sanierung der Straße Biengen-Offnadingen. Laut Borgas müssen derzeit die Verhandlungsgespräche mit den Eigentümern geführt werden. Er erteilt einem anwesenden Grundstückseigentümer das Wort. Er

erläutert, dass derzeit die Einwände der Eigentümer vom Landratsamt geprüft werden.

OR Grethler spricht den Neubau Bachstrasse/Ecke Mengener Strasse an. Die Fahrstrecke, die die Baufahrzeuge über den Mühlenweg nehmen sei mittlerweile kaputt und weise tiefe Spurrillen auf. Die Bauverwaltung soll darüber informiert werden.

Er spricht auch eine Erhöhung der Hundesteuer an, die seiner Meinung nach verhindern würde, dass viele Bürger Hunde halten. Die Hinterlassenschaften würden seine Felder verunreinigen.

OV Borgas spricht diesen Punkt bei der nächsten Besprechung der Ortsvorsteher*innen mit Bürgermeister Kieber an.

Ortsvorsteher Borgas schließt die öffentliche Sitzung um 20.15 Uhr.